

Produktinformationsblatt über Finanzinstrumente nach Wertpapierhandelsgesetz

Dieses Dokument gibt Ihnen einen Überblick über wesentliche Eigenschaften dieses Wertpapiers. Insbesondere erklärt es die Funktionsweise und die Risiken. Bitte lesen Sie die folgenden Informationen sorgfältig, bevor Sie eine Anlageentscheidung treffen.

LBBW Deutsche Telekom Deep-Express-Zertifikat

Stand: 02.04.2014

ISIN / WKN DE000LB0WUM0 / LB0WUM
Handelsplatz Stuttgart Regulierter Markt (EUWAX), Frankfurt Freiverkehr
Emittent (Herausgeber des Zertifikats) Landesbank Baden-Württemberg (LBBW), Branche: Kreditinstitut, Website: www.LBBW.de
Produktgattung Express-Zertifikat (Klassifikation des Deutschen Derivate Verbands)

1. PRODUKTBESCHREIBUNG / FUNKTIONSWEISE

Das LBBW Deep-Express-Zertifikat (Zertifikat) ist ein Wertpapier, das eine Rückzahlung abhängig von der Entwicklung der Aktie bietet. Die Rückzahlung des Zertifikats am Rückzahlungstermin hängt vom Referenzpreis (Schlusskurs der Aktie am Letzten Bewertungstag) ab. Zusätzlich bietet das Zertifikat die Möglichkeit einer vorzeitigen Rückzahlung.

Schließt die Aktie an einem Bewertungstag auf oder über einem festgelegten Kurs (jeweiliges Vorzeitiges Rückzahlungslevel), wird das Zertifikat zum entsprechenden Vorzeitigen Rückzahlungsbetrag zurückgezahlt. Der Vorzeitige Rückzahlungsbetrag erhöht sich mit jedem Bewertungstag, auf den nicht unmittelbar eine vorzeitige Rückzahlung folgt.

Wird das Zertifikat nicht vorzeitig zurückgezahlt, hängt die Rückzahlung am Rückzahlungstermin vom Referenzpreis ab. Liegt dieser

- auf oder über der Barriere (festgelegter Kurs der Aktie), erhält der Anleger den Höchstbetrag.
- unter der Barriere, werden Aktien geliefert. Deren Anzahl (Bezugsverhältnis) berechnet sich aus dem Nominalbetrag geteilt durch den Startwert. Eventuelle Aktienbruchteile werden durch eine entsprechende Zahlung ausgeglichen.

Das Zertifikat richtet sich an Anleger, die davon ausgehen, dass der Schlusskurs der Aktie am Letzten Bewertungstag auf oder über der Barriere liegt. Anleger nehmen eine Begrenzung ihres Ertrags sowie den Verzicht auf mögliche Dividenden der Aktie in Kauf. Bei der Anlageentscheidung muss zusätzlich die Möglichkeit einer vorzeitigen Rückzahlung berücksichtigt werden. Bei einer Wiederanlage sind die dann geltenden Konditionen maßgeblich.

2. PRODUKTDATEN

ISIN / WKN	DE000LB0WUM0 / LB0WUM
Zeichnungsphase	08.04.2014 bis 30.04.2014 (16:30 Uhr), vorbehaltlich einer vorzeitigen Beendigung
Emissionstag	02.05.2014
Emissionsvaluta (Zeitpunkt der Belastung)	06.05.2014
Letzter Bewertungstag	15.05.2020
Rückzahlungstermin	22.05.2020
Aktie	Stammaktie der Deutsche Telekom AG (ISIN: DE0005557508)
Aktienkurs (aktuell)	11,650 EUR
Startwert	Schlusskurs der Aktie am 30.04.2014 an der Börse Xetra
Bezugsverhältnis	1.000,00 EUR geteilt durch den Startwert (= 1.000,00 EUR/Startwert)
Barriere	63,00 % vom Startwert
Höchstbetrag	1.330,00 EUR
Nominalbetrag	1.000,00 EUR
Emissionskurs	1.010,00 EUR (inkl. 1,00 % Ausgabeaufschlag)
Notierung	Stücknotierung
Kapitalschutz	nein
Referenzpreis	Schlusskurs der Aktie am Letzten Bewertungstag an der Börse Xetra

Bewertungstag	Vorzeitiges Rückzahlungslevel	Vorzeitiger Rückzahlungsbetrag	Vorzeitiger Rückzahlungstermin
15.05.2015	100,00 % vom Startwert	1.055,00 EUR	22.05.2015
20.05.2016	95,00 % vom Startwert	1.110,00 EUR	27.05.2016
19.05.2017	90,00 % vom Startwert	1.165,00 EUR	26.05.2017
18.05.2018	85,00 % vom Startwert	1.220,00 EUR	25.05.2018
17.05.2019	80,00 % vom Startwert	1.275,00 EUR	24.05.2019

3. RISIKEN

Emittenten-/Bonitätsrisiko

Anleger sind dem Risiko der Insolvenz, das heißt einer Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit der LBBW ausgesetzt. Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich.

Kursänderungsrisiko

Der Anleger trägt das Risiko, dass der Wert des Zertifikats während der Laufzeit insbesondere durch die folgend genannten marktpreisbestimmenden Faktoren in der Regel fällt und auch deutlich unter dem Erwerbspreis liegen kann. Dies führt bei einer Veräußerung zu einem Kapitalverlust.

- Der Kurs der Aktie fällt
- Die Volatilität (Kennzahl für die Häufigkeit und Intensität der Preisschwankungen der Aktie innerhalb eines bestimmten Zeitraums) steigt
- Die erwarteten Dividendenzahlungen der Aktie steigen
- Das allgemeine Zinsniveau steigt
- Der Refinanzierungszinssatz der LBBW steigt

Die einzelnen Faktoren können jeder für sich wirken, sich gegenseitig verstärken oder aufheben.

Risiken am Laufzeitende

Liegt der Referenzpreis unter der Barriere, erfolgt die Rückzahlung des Zertifikats in Aktien (volle Teilhabe an Aktienkursverlusten). Der Anleger wird damit Aktionär. Dabei ist zu beachten, dass zwischen dem Letzten Bewertungstag und der Lieferung der Aktien weitere Aktienkursverluste möglich sind. Ungünstigster Fall: Totalverlust des eingesetzten Kapitals, wenn die Aktie bei Lieferung wertlos ist.

Liquiditätsrisiko

Falls die LBBW in außergewöhnlichen Marktsituationen oder bei technischen Störungen keine Erwerbskurse stellt, besteht für den Anleger das Risiko, dass er das Zertifikat nicht oder nur mit einem größeren Preisabschlag veräußern kann.

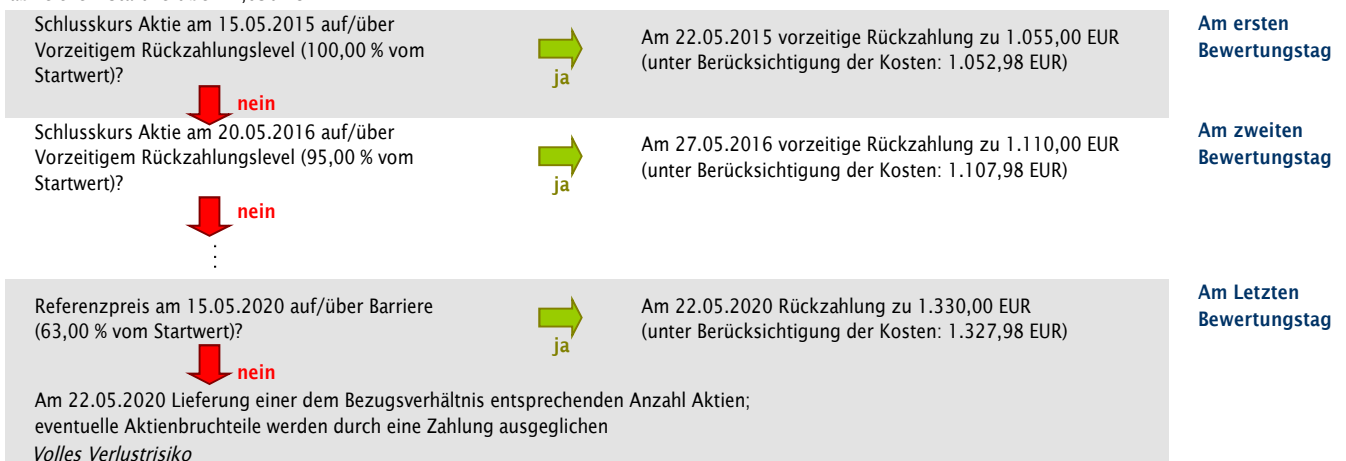
4. VERFÜGBARKEIT

Das Zertifikat kann von 08.04.2014 bis 30.04.2014 (16:30 Uhr) gezeichnet werden (vorbehaltlich einer vorzeitigen Beendigung der Zeichnungsphase). Ab 06.05.2014 ist in der Regel ein börslicher sowie außerbörslicher Handel des Zertifikats möglich.

Die LBBW wird für das Zertifikat unter normalen Marktbedingungen ab 06.05.2014 fortlaufend unverbindliche Erwerbs- und Veräußerungskurse stellen (Market Making), ohne hierzu rechtlich verpflichtet zu sein. In außergewöhnlichen Marktsituationen oder bei technischen Störungen kann ein Erwerb oder eine Veräußerung vorübergehend nicht möglich sein.

5. CHANCEN UND BEISPIELHAFTE SZENARIOBETRACHTUNG

Annahmen: Kauf des Zertifikats zu den unter Produktdaten genannten Bedingungen im Rahmen eines Festpreisgeschäfts und Halten bis zum Vorzeitigen Rückzahlungstermin bzw. Rückzahlungstermin. Berechnungen in den Szenarien erfolgen auf Basis des jeweiligen Referenzpreises und ohne Berücksichtigung von Steuern. Erwerbskosten und laufende Kosten für den Anleger insgesamt 0,20 % (einmalig). Die tatsächlichen Kosten des Anlegers können hiervon abweichen. Startwert bei 11,650 EUR.



Die oben aufgeführten Kurse und Berechnungen sind beispielhaft und keine Indikation für künftige Ergebnisse.

6. KOSTEN

a. Erwerbs- und Veräußerungskosten

Wird das Geschäft zwischen dem Anleger und der Bank oder Sparkasse zu einem festen oder bestimmbaren Preis vereinbart (Festpreisgeschäft), so umfasst dieser Preis alle Erwerbskosten und enthält üblicherweise einen Erlös für die Bank oder Sparkasse. Anderenfalls wird das Geschäft im Namen der Bank oder Sparkasse mit einem Dritten für den Anleger abgeschlossen (Kommissionsgeschäft). Das Entgelt sowie fremde Kosten und Auslagen (z. B. Handelsplatzentgelte) werden in der Wertpapierabrechnung gesondert ausgewiesen. Im Kommissions-

sionsgeschäft fallen beim Erwerb des Zertifikats Erwerbskosten von bis zu 1,00 % des Kurswerts an, die Mindestkosten betragen regelmäßig bis zu 50,00 EUR. Unabhängig von der Art des Geschäfts fällt ein Ausgabeaufschlag von 1,00 % des Nominalbetrags an. Die bei einer Veräußerung des Zertifikats entstehenden Kosten (z. B. Handelsplatzentgelte und Gebühren der Bank oder Sparkasse) sind vom Anleger zu tragen.

b. Laufende Kosten

Für die Verwahrung des Zertifikats im Anlegerdepot fallen für den Anleger die mit der verwahrenden Bank oder Sparkasse vereinbarten Kosten an (Depotgelt).

c. Vertriebsvergütung

Die Vertriebsstelle erhält von der LBBW als einmalige Vertriebsvergütung 3,00 % des Nominalbetrags. In der einmaligen Vertriebsvergütung ist ein Ausgabeaufschlag von 1,00 % des Nominalbetrags enthalten.

Zusätzlich kann die Vertriebsstelle Sachleistungen, insbesondere Marketing- und Informationsunterlagen, Finanzanalysen, Schulungen und technische Unterstützung von der LBBW erhalten. Außerdem kann die LBBW Vertriebsmaßnahmen der Vertriebsstelle sowie Kundenveranstaltungen sowohl finanziell als auch mit Sachmitteln unterstützen.

7. BESTEUERUNG

Kapitalerträge und Kursgewinne sind grundsätzlich pauschal mit 25,00 % Kapitalertragsteuer (zzgl. 5,50 % Solidaritätszuschlag darauf plus ggf. Kirchensteuer) abgegolten, sofern der Anleger das Zertifikat in seinem Privatvermögen hält und in Deutschland unbeschränkt steuerpflichtig ist. Zur Klärung steuerlicher Fragen empfiehlt sich die Beratung durch einen Steuerberater.

8. SONSTIGE HINWEISE

Die LBBW ist Mitglied der Sicherungseinrichtung der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe. Mehr Informationen dazu finden Sie unter www.dsgv.de

Dieses Dokument enthält lediglich eine Kurzdarstellung der wesentlichen Produktmerkmale und dient nur Informationszwecken. Die Angaben stellen kein Angebot und keine Empfehlung zum Erwerb oder zur Veräußerung des Zertifikats dar und können eine individuelle Beratung nicht ersetzen. Vollständige Informationen sollten dem jeweiligen Prospekt nebst eventueller Nachträge sowie den Endgültigen Bedingungen entnommen werden. Diese Unterlagen sind bei der LBBW, Am Hauptbahnhof 2, 70173 Stuttgart oder unter www.LBBW-zertifikate.de erhältlich.

Das Produktinformationsblatt richtet sich an Anleger in Deutschland und Luxemburg.

Die jeweiligen Verkaufsbeschränkungen sind zu beachten, insbesondere in den USA und für US-Bürger. Anwendbares Recht: deutsches Recht.